

22.06.2009

Jona siegt weiterhin überzeugend

Die NLA-Faustballer des TSV Jona starteten dank zwei klaren Siegen im thurgauischen Ettenhausen erfolgreich in die Rückrunde.

Von Sebastian Kammer, Faustball TSV Jona

Faustball. – Die Herren des TSV Jona absolvierten am vergangenen Samstag in Ettenhausen die ersten beiden Rückrundenspartien gegen den Gastgeber und Tabellenvierten FBV Ettenhausen sowie den STV Oberentfelden. Am ersten Hinrundenspieltag konnte man beide Gegner zu Hause recht deutlich in die Schranken weisen.

Den Gastgeber souverän dominiert

Zu Beginn der fünften NLA-Runde erwies sich das Team des FBV Ettenhausen anders als erwartet als nicht so schwieriger Gegner, was jedoch hauptsächlich an der konzentrierten und spielerisch starken Leistung der St. Galler lag. So begann man auf Seiten des TSV Jona sehr motiviert und konnte dank einiger schön herausgespielter Angriffe mit 3:1 Punkten in Führung gehen. In dieser Phase stand vor allem die Defensive sehr gut und neutralisierte das gegnerische Service gänzlich, wodurch ein kontrollierter Spielaufbau ermöglicht wurde. Infolge dessen brachte man den ersten Satz beim Stand von 8:5 mittels drei schnellen Punkten sicher nach Hause. Nach dem Wechsel agierte man mit dem Wind im Rücken und konnte sich einen Dreipunktevorsprung bei 6:3 erspielen. Wie über die gesamte Spieldauer überzeugte Angreifer Cyril Jäger auch im zweiten Satz mit einem sehr variablen und effektiven Servicespiel. So fiel es den Jonern nicht schwer den Vorsprung zur 2:0 Satzführung zu verwalten. Der dritte Satz verlief im Grunde ähnlich wie der Vorherige, auch wenn der Gegner durch Rotationen im Angriff versuchte den Spielfluss des TSV Jona zu stoppen. Das Team von Marcel Cathomas blieb jedoch weiterhin hoch konzentriert und reagierte prompt auf die gegnerischen Umstellungen. Auf Grund der bisher besten spielerischen und kämpferischen Leistung sicherte sich Jona das Spiel mit einem 11:7 Erfolg.

Startschwierigkeiten und unnötiger Satzverlust

Im Anschluss traf man auf die Aargauer aus Oberentfelden und begann mit ungewohnten Problemen. Obwohl man sich mehrmals in aussichtsreicher Position befand, konnte man die sich bietenden Chancen nicht nutzen und geriet völlig unnötig mit 1:5 ins Hintertreffen. Dennoch konnte Jona den 5:9 Rückstand durch grossen Kampf sowie drei abgewehrten Satzbällen noch drehen und den Abschnitt mit 15:13 gewinnen. Im zweiten Satz sah man lange Zeit bis zum Stand von 9:4 wie der sichere Sieger aus, doch dann gab man durch viele unnötige Fehler den Teilabschnitt doch noch an Oberentfelden ab. Dieser Schock wirkte befreiend und der TSV Jona spielte in den beiden folgenden Sätzen wieder stärker auf. Mit 11:7 und 11:5 sicherten sich die St. Galler doch noch deutlich das Spiel und korrigierten somit das Ergebnis zu ihrem Gunsten. Die Trainer zeigten sich über die ansteigende Formkurve der Mannschaft erfreut und blicken zuversichtlich auf die nächsten zwei Wochen.

Faustball NLA – 5. Runde in Ettenhausen

Ergebnisse: TSV Jona – FBV Ettenhausen 3:0 (11:5/11:8/11:7)
TSV Jona – STV Oberentfeldem 3:1 (15:13/9:11/11:7/11:5)

Sonstiges: 50 Zuschauer

Kader: Baumann, Beeler, Castellucci (C), Kammer, Kuster, Jäger,
Trempp, Zahner (verletzt), Cathomas (Trainer), Haag (Coach)